

JULI  
BIS OKTOBER

2025

**KUNST**

**KULTUR**

**GESCHICHTE**

Templhof - Schöneberg





Peter Thieme, Mosse-Haus. Leipziger Platz, Dezember 1997; siehe S. 42/43

Cover: Anonym, ohne Titel [Die Maison de Santé in der heutigen Hauptstraße 14–16], 1878, Museen Tempelhof-Schöneberg; siehe S. 6/7

---

# INHALT

---

- 02 Kunst – Kultur – Geschichte  
in Tempelhof-Schöneberg
- 04 Ausstellungs- und Veranstaltungsprogramm  
bis Oktober 2025
- 56 Workshop- und Ferienangebote
- 71 Stolpersteine
- 74 Adressen und Öffnungszeiten

Freier Eintritt fast überall!

---

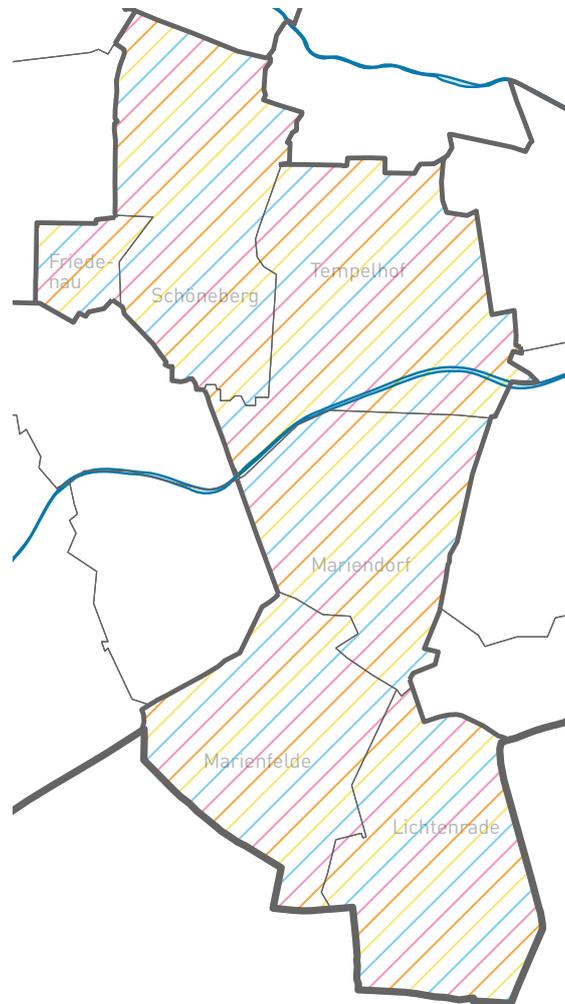
# Kunst – Kultur – Geschichte

## Vielfältige Angebote im ganzen Bezirk

---

Die Kunst- und Kultureinrichtungen des Bezirks Tempelhof-Schöneberg laden zu abwechslungsreichen Veranstaltungen und Ausstellungen ein – bei überwiegend freiem Eintritt und für alle Generationen. **Wir freuen uns auf Sie und Euch!**

- Haus am Kleistpark, Galerie im Tempelhof Museum**  **Kommunale Galerien**  
Bildende Kunst
- Rathaus Schöneberg und weitere Orte drinnen und draußen**  **Dezentrale Kulturarbeit**  
Freie Kulturszene
- Schöneberg /Jugend Museum, Archiv, Tempelhof Museum, Stolpersteinkoordination, Informationsort, Schwerbelastungskörper, Gedenkort Papestraße, Kindermuseum unterm Dach**  **Museen Tempelhof-Schöneberg**  
Bezirksgeschichte, Kulturvermittlung
- Jugendkunstschule, Rathaus Schöneberg und weitere Orte im Stadtraum**  **Kunstkurse, Ausstellungen und Touren** zum selber entdecken im Stadtraum



## NEUE SONDERAUSSTELLUNG

### Back mal was!

#### Mitmach-Ausstellung

»Ein Kuchen, groß und saftig, luftig und fein! Und es soll auch ein Mäuschen mitgebacken sein!«, davon träumt die Museums-Katze – und hat den Plan ohne die Maus gemacht! Die lädt zu einem Back-Abenteuer ein und zeigt, warum es sich bei Guss und Füllung wirklich dreht! An fünf Mitmach-Stationen können Kinder ab 4 Jahren gemeinsam mit Maus und Katze die Back-Welt erobern: Zutaten finden und abwiegen, Gewürze schnuppern, Teig kneten, Brote backen – oder sich in weiche Mehlsäcke kuscheln und entspannen!

Für Kinder ab 4 Jahren

[www.kindermuseum-unterm-dach.berlin](http://www.kindermuseum-unterm-dach.berlin)

**Ort:** Kindermuseum unterm Dach, Alte Mälzerei Lichtenrade,  
Steinstraße 41, 12307 Berlin



Ein Back-Abenteuer mit Maus und Katze.  
Grafik: museeon, Alexandra Grandjacques

## NEUE SONDERAUSSTELLUNG

### Zwischen Wellness und Wahnsinn Dr. Levinsteins Maison de Santé

Der junge Arzt **Dr. Eduard Levinstein** gründet 1861 in Neu-Schöneberg eine Brunnen- und Badeanstalt. Unter dem französischen Namen **Maison de Santé** baut er sie zur Privatklinik von internationalem Ruf aus. Als Heil- und Pflegeanstalt für Nerven- und Gemütskranke bleibt die Einrichtung bis 1919 in Familienbesitz.

Die Ausstellung beleuchtet die Entwicklung der Maison de Santé, in der sich Baugeschichte, Medizingeschichte, (jüdische) Familien- und Emanzipationsgeschichte bündeln. Dabei wird auch die Nachnutzung des denkmalgeschützten Ensembles zwischen Haupt- und Belzigerstraße in den Blick genommen.

**Ort:** Schöneberg Museum, Hauptstraße 40/42, 10827 Berlin



Blick in die Ausstellung »Zwischen Wellness und Wahnsinn. Dr. Levinsteins Maison de Santé.«, Foto: Museen Tempelhof-Schöneberg

#### Kuratorinnenführungen:

Sonntag, 6.7., 3.8., 7.9., 5.10., 2.11., jeweils 15 Uhr

#### Vortrag: Donnerstag, 17.7., 19 Uhr

Eric J. Engstrom: »Die Maison de Santé im städtischen Kontext des wilhelminischen Berlins: Der Fall Morris de Jonge«

#### BezirksTouren:

**Sonntag 13.7. um 16 Uhr** | Maison de Santé – Zukunftsszenario für eine lebendige Nachbarschaft

**Sonntag 7.9., 13:30 Uhr** | Vom Kirchhof Alt-Schöneberg zur Maison de Santé in Neu-Schöneberg – Auf den Spuren der Familie Levinstein

Details, Anmeldung und Treffpunkt der Touren unter:

[www.museen-tempelhof-schoeneberg.de/bezirkstouren](http://www.museen-tempelhof-schoeneberg.de/bezirkstouren)

## NEUE SONDERAUSSTELLUNG

### Umbenennen?! Berlins Straßennamen und ihre Geschichte »Fliegerviertel« – ein umstrittenes Erbe

---

Straßennamen sind in Berlin weit mehr als bloße Orientierungshilfen – sie erzählen von der Entwicklung der Stadt, spiegeln ihr Wachstum wider und machen gesellschaftliche sowie politische Veränderungen sichtbar. Der Arbeitskreis Berliner Regionalmuseen (ABR) und das Aktive Museum e. V. beleuchten in der Ausstellung die Debatten und Hintergründe rund um Straßenbenennungen. Ein einführender Teil bezieht sich auf das gesamte Stadtgebiet, während ein lokaler Schwerpunkt die Namensgeschichte des »Fliegerviertels« in Tempelhof vertieft. Die Ausstellung wird durch Künstlerische Positionen von **Stella Flatten, Mara Grehl, Anthea Kennedy** und **Ian Wiblin** erweitert.

**Ausstellungsdauer** bis **Donnerstag, 30.10.2025**

**Ort:** Informationsort Schwerbelastungskörper,  
General-Pape-Straße/Loewenhardtamm, 12101 Berlin



Feierlichkeiten zur Umbenennung von 16 Straßen auf dem Paradeplatz,  
21. April 1936 | Museen Tempelhof-Schöneberg

**Kuratorinnenführung** mit Antonia Wolff: **Sa 5.7., 13 Uhr**

**BezirksTour:** **Fr 12.9., 18 Uhr**

Das »Fliegerviertel« – keine Straßen(um)benennungen nach Frauen  
Details, Anmeldung und Treffpunkt unter:

[www.museen-tempelhof-schoeneberg.de/bezirkstouren](http://www.museen-tempelhof-schoeneberg.de/bezirkstouren)

ARBEITS  
KREIS  
BERLINER  
REGIONAL  
MUSEEN

AKTIVEMUSEUM  
Faschismus und Widerstand in Berlin e.V.

gefördert von



## NEUE DAUERAUSSTELLUNG

### PROTEST – Einmischen. Laut werden. Verändern.

»Was bedeutet Protest für dich?« haben die Critical Young Friends, der Jugendbeirat des Museums, andere Jugendliche gefragt. Die Antworten auf diese und weitere Fragen gibt es in der neuen Dauerausstellung im Jugend Museum.

Räume wie das TON-Studio, der KUNST-Raum, das FOTO-Atelier oder die DRUCK-Werkstatt laden ein, vielfältigen Protest aus dem Kiez und Berlin zu erforschen. Neben dem Sprach-Rohr, das Forderungen vom Museum direkt auf die Straße bringt, gibt es überall Möglichkeiten, zu diskutieren, den eigenen Protest kreativ zu gestalten und Teil der Ausstellung werden zu lassen.

Zur Ausstellung wird ein **Workshop für Jugendliche** angeboten. Details und Anfragen unter



**Ort:** Jugend Museum, Hauptstraße 40/42, 10827 Berlin



## NEUER AUDIOWALK

### MEMORABILIA

#### Der Trümmerberg Marienhöhe

#### Ein akustischer Rundgang von Caroline Böttcher

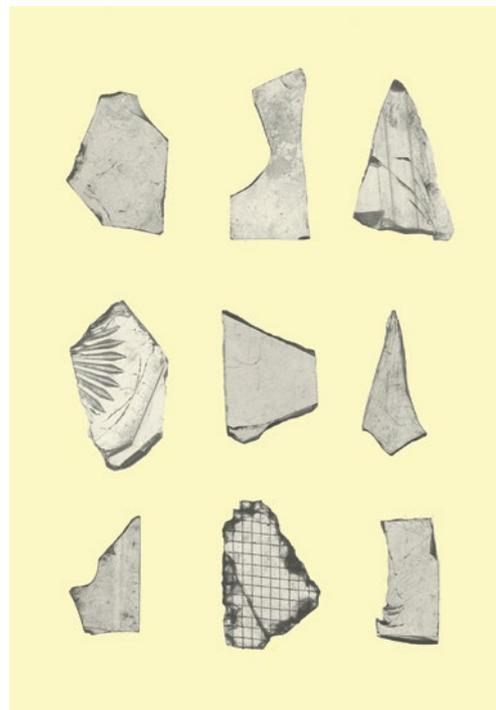
Das größte Mahnmal für die Zerstörung Berlins im Zweiten Weltkrieg liegt im Verborgenen: eine künstliche Bergkette, die die Stadt durchzieht, die aus dem unverwertbaren Schutt der durch Bombenangriffe zerstörten Häuser angelegt wurde.

Der Audiowalk **Memorabilia** erzählt von einem dieser künstlichen Berge, von der Marienhöhe, die 1954 feierlich eingeweiht wurde. Ihre Geschichte setzt sich bei einem akustischen Rundgang in sechs Hörstationen über den Berg zusammen. Es erklingen Gedichte, Klangcollagen und Hörspielszenen.

[www.hausamkleistpark.de/audiowalk-3](http://www.hausamkleistpark.de/audiowalk-3)

Im Rahmen von Draußenstadt

**Ort:** Startpunkt Ecke Attila- und Röblingstraße



Der Audiowalk (Dauer ca. 22 Minuten) ist über die App »Guidemate« mit dem Smartphone durchgehend kostenfrei abrufbar und wurde für das Hören mit Kopfhörern konzipiert. Zwei Abspielgeräte können Sie in der Galerie im Tempelhof Museum während der Öffnungszeiten kostenfrei ausleihen.

Audiowalk unter



## NEUE FOLGEN

### Iss dich schlau TV

#### Online-Kochshow

Damit man sich nicht nur im Kindermuseum, sondern auch zuhause schlau essen kann, haben Ernährungswissenschaftlerin Carlotta und Museums-Koch Lukas ein neues Menü zum Nachkochen zusammengestellt: Mit dem **Wohlfühl-Curry** kommt man ganz einfach auf den Geschmack einer leckeren und gesunden Ernährung. Schaut doch einfach mal vorbei! Bei **Iss dich schlau TV** warten noch viele weitere Rezept-Ideen auf euch!

[www.kindermuseum-unterm-dach.berlin/fuer-zu-hause](http://www.kindermuseum-unterm-dach.berlin/fuer-zu-hause)

**Ort:** Kindermuseum unterm Dach, Alte Mälzerei Lichtenrade, Steinstraße 41, 12307 Berlin



Mit Carlotta und Lukas entdecken, was dir und der Welt guttut!  
Foto/Grafik: Kindermuseum unterm Dach



**SA 5.7. 15–22 Uhr**

## Burge-Fest

---

### Kultur- und Straßenfest

Es ist wieder soweit – das alljährliche kleine Kiezfest, das **Burge-Fest**, steht vor der Tür, und alle sind ganz herzlich eingeladen, zu schlemmen, zu lachen und zu feiern!

Wie in jedem Jahr gibt es ein buntes Programm voller Musik von mehreren Bands & Djs, mit leckerem Essen und Getränken, vielfältigem Kinderprogramm, Abend-Feuerchen und vieles mehr. Freuen Sie sich auf ein gemeinsames Fest, offen für alle, egal ob Freunde, Familie oder Nachbarschaft!

Eine Veranstaltung gefördert von der Dezentralen Kulturarbeit Tempelhof-Schöneberg.

**Ort:** Burge, Burgemeisterstraße 17, 12103 Berlin,  
Eingang über den Hof



**BIS So 6.7.**

## Integrationswunder Minh Duc Pham

---

### Ausstellung

**Minh Duc Pham** beschäftigt sich in dieser Ausstellung mit dem Thema Arbeitsmigration. Ausgehend von seiner eigenen Familienbiografie reflektiert der deutsch-vietnamesische Künstler darüber, wie rigide Vertragskonditionen und staatliche Mechanismen der Kontrolle und Normierung in das Leben von migrantischen Menschen eingreifen.

Skulpturale Interventionen aus Holz, Metall und Textil bilden eine Rauminstallation, die pointiert, sensibel und kritisch über die komplexe Wechselbeziehung von Migration, Arbeit und persönlichem Erleben nachdenken lässt.

**Artist Talk** am Samstag, 5. Juli 2025, 18 Uhr  
Mit **Minh Duc Pham** und **Diana Thun**, Kunsthistorikerin und Kuratorin der Ausstellung

[www.hausamkleistpark.de](http://www.hausamkleistpark.de)

 [hausamkleistpark](https://www.instagram.com/hausamkleistpark)

**Ort:** Galerie im Tempelhof Museum Alt-Mariendorf 43, 12107 Berlin



**DO 10.7. AB 16 Uhr**

## »Back mal was!«-Tag

### Kinderfest zur Ausstellungseröffnung

Es duftet nach Zimt und Schokolade und schmeckt Katze und Maus vorzüglich: Im Kindermuseum dreht sich am **»Back mal was!«-Tag** alles um leckeres Gebäck: Mit Theater und Musik von der Brigade Schnick Schnack, Bastel-Aktionen und knusprigen Gaumenfreuden soll die neue Sonderausstellung gemeinsam mit Familien und Schulklassen gefeiert werden. Dabei wird auch ein »Goldener Backlöffel« überreicht ... Von wem an wen und wieso? Kommt vorbei und seid gespannt!

Kostenfreies Angebot, ohne Anmeldung,  
für Familien und Kinder zwischen 4 und 12 Jahren

[www.kindermuseum-unterm-dach.berlin](http://www.kindermuseum-unterm-dach.berlin)

**Ort:** Kindermuseum unterm Dach, Alte Mälzerei Lichtenrade,  
Steinstraße 41, 12307 Berlin



Musik, Basteln und knusprige Gaumenfreuden! Foto: Brigitte Garde

**SA 12.7. 14-21 Uhr**

## Das 5. Kulturfest Lichtenrade Umsonst und draußen!

---

### Kultur- und Straßenfest

Pünktlich zur **650-Jahrfeier von Lichtenrade** geht das **Kulturfest auf der Gemeindegewiese der Evangelischen Kirchengemeinde** in sein fünftes Jahr. Ein abwechslungsreiches Programm von Chor über Kabarett bis Jazz bietet für jeden etwas. Unter freiem Himmel und bei guter Unterhaltung treffen sich Kulturbegiertere. Akteure aus dem Kiez, wie die Musik- und Volkshochschule, das Kindermuseum, das Werkstattmobil, der Schachclub, der Handballverein oder das Technische Hilfswerk sorgen für Überraschungen bei Groß und Klein. Und es gibt eine Tombola für alle!

Eine Veranstaltung gefördert von der Dezentralen Kulturarbeit  
Tempelhof-Schöneberg.

**Ort:** Gemeindegewiese der evangelischen Kirchengemeinde Lichtenrade,  
12309 Berlin. Zugang über Alt-Lichtenrade 109  
oder über die Adresse: Im Domstift 24-30, 12309 Berlin



**SA 12.7. 14-21 Uhr**

## Sommerfest im Kulturhaus Schöneberg

---

### Sommerfest

Das **Kulturhaus Schöneberg** feiert auch in diesem Jahr ein **Sommerfest**. Auf den Fluren und in den Ateliers gibt es Bilder, Skulpturen und Filme der im Haus tätigen Künstlerinnen und Künstler zu sehen. Das Kulturhaus beherbergt als ein kreatives Zentrum im Bezirk 30 Ateliers, zwei Musikschulen und eine Malschule für Kinder.

Das Jugendtheater Strahl hat hier ebenfalls eine Bühne. Im Hof startet ab 14 Uhr ein **buntes Bühnenprogramm**, u.a. mit der Gesangsschule Natalie Kukshausen, Angela Zumpe, Isekai Mall und den Fliegenden Noten. Außerdem gibt es ein Kinderprogramm.

Eine Veranstaltung gefördert von der Dezentralen Kulturarbeit  
Tempelhof-Schöneberg.

**Ort:** Kyffhäuserstraße 23, 10781 Berlin



**SO 13.7.** 18 Uhr

## Prinzessin Schöneberg – Straßenbekanntschaften

---

Eine Tanzperformance  
zum Zuschauen und Mitmachen

Die **Prinzessin Schöneberg** zieht für ihre Sozialkontakte die Straße allen Indoorlocations vor. Wo sonst könnte sie die Strickleiterschlange treffen, die Schmetterlingsmaus oder den umtriebigen Fahrradwind!

Die Prinzessin freut sich, einige ihrer Schöneberger Begegnungen dem Publikum am Viktoria-Luise-Platz zu zeigen. Tänzerinnen und Tänzer, Musikerinnen und Musiker und künstlerisch gestaltete Bühnenbilder helfen ihr dabei.

Infos: [abromeitklaus0@gmail.com](mailto:abromeitklaus0@gmail.com)

Konzept, Choreographie und Kunstobjekte: **Klaus Abromeit**

Eine Veranstaltung gefördert von der Dezentralen Kulturarbeit  
Tempelhof-Schöneberg.

**Ort:** Viktoria-Luise-Platz, Säulendendell, 10777 Berlin



**FR 18.7. – SO 24.8.**

## Momentum

---

### 14. Tempelhofer Kunstausstellung

Im Rahmen der **14. Tempelhofer Kunstausstellung** zeigen ortsansässige Kreative, die nicht hauptberuflich als freie Bildende Künstlerinnen und Künstler tätig sind, ihre Arbeiten aus den Disziplinen Malerei, Collage, Skulptur und Fotografie.

Es stellen aus: Martin Aehling, Theresa Berlin, Brunhilde Duben, Christoph Gerzymisch, Felix Bernhard Herle, Dr. Madeleine-Simone Kastner, Andreas Langer, Monika Milczewski, Mireille van der Moga, Gisela Nüchel, Änne Ollmann, Kristin Richter-Reichhelm, Franziska Rieder, Kento Tamakoshi, Roswitha Thieme, Conny Weber, Brigitte Windt.

**Eröffnung:** Donnerstag, 17.7.2025, 19 Uhr,

**Einführung:** Rossella Scrascia, Kuratorin der Ausstellung

[www.hausamkleistpark.de](http://www.hausamkleistpark.de)

 [hausamkleistpark](https://www.instagram.com/hausamkleistpark)

**Ort:** Galerie im Tempelhof Museum, Alt-Mariendorf 43, 12107 Berlin



BIS **SO 17.8.**

## Fokus und Fatigue

Silja Yvette und Marie Rief

### Ausstellung

In ihrer Ausstellung befragen **Silja Yvette** und **Marie Rief** kritisch die Rolle von Technologie und Innovation. Ihre Werke eröffnen einen Dialog über die Grenzen von Technologien als Lösungsformel und ihrer erschöpfenden Phänomene. In allen Werken der Ausstellung findet sich auf vielfältige Weise ein Wechselspiel von Bild und Objekt, ein Spektrum von Erweiterungen des Mediums Fotografie. Marie Rief übersetzt in »exhausting 9J24B2Q« das Thema Ermüdung auf ein technisches Medium, während Silja Yvette in »Metaphysics of Core Matter« den Einfluss von Massenproduktion und Materialkultur beleuchtet.

Rahmenprogramme terminnah unter [hausamkleistpark.de](https://hausamkleistpark.de)

 [hausamkleistpark](https://www.instagram.com/hausamkleistpark)

**Ort:** Haus am Kleistpark, Grunewaldstraße 6–7, 10823 Berlin



© Marie Rief, Dunkelkammer, 2021–2023, VG Bild-Kunst, Bonn

**FR 22.8. 19 Uhr**

## Wunder\*Pläne

Komm und bring ein Wunder

### Ausstellungseröffnung

In einem Zeitraum von zwei Wochen arbeiten zwei Künstlerinnen und ein Künstler interaktiv mit den Gästen einer gemeinsamen Ausstellung in der Zwischermaschine und mit Bewohnenden sowie Besuchenden des Pallasseums, eines denkmalgeschützten Wohnhauses aus den 1970ern in unmittelbarer Nähe der Zwischermaschine.

**Marc Haselbach** sammelt Wunder im Pallasseum.

**Frauke Menzinger** begleitet Kinder bei einer Fotosafari durchs Pallasseum und arbeitet deren Fotos aus.

Und **Eva Hradil** sitzt in oder vor der Zwischermaschine und zeichnet Hände von Besucherinnen und Besuchern.

**Ausstellungsdauer:** 25.8. – 7.9.2025

Rollstuhlfahrer müssen bei der Zwischermaschine (mit Hilfe) 3 Stufen überwinden.

**Ort:** Zwischermaschine, Potsdamer Straße 161, 10783 Berlin



Foto: Hradil/Horak

Ein Projekt gefördert von der Dezentralen Kulturarbeit Tempelhof-Schöneberg.

[www.zwischermaschine-berlin.de/wunderplaene](http://www.zwischermaschine-berlin.de/wunderplaene)

**FR 29.8. – SO 28.9.**

## DISRUPTIVE REALITIES

### Artistic Resilience of Women in the Arts in Times of Crisis

Friederike von Rauch und  
Stefanie Schweiger

#### Ausstellung

Wenn die Welt ins Wanken gerät, wird Kunst zur Kraftquelle. Mit über 20 Videointerviews mit Künstlerinnen verschiedener Generationen und Disziplinen verbinden Friederike von Rauch und Stefanie Schweiger eigene Arbeiten und Texte zu einem vielstimmigen Bild künstlerischer Realität – zwischen Prekarität, Unsichtbarkeit und Schaffenskraft. **DISRUPTIVE REALITIES** macht sichtbar, was oft verborgen bleibt: alltägliche Kämpfe, Resilienz und die politische Dimension künstlerischen Arbeitens. Ein Plädoyer für mehr Gerechtigkeit – und für die Kunst als Medium der Hoffnung in krisenhaften Zeiten.

Ort: Haus am Kleistpark, Grunewaldstraße 6-7, 10823 Berlin



Filmstills aus »Disruptive Realities«, 2025  
© Stefanie Schweiger & Friederike von Rauch

**Eröffnung:** Donnerstag, 28.8., 19 Uhr

**Einführung:** Dr. Dorothea Schöne, Künstlerische Leiterin,  
Kunsthau Dahlem

**Panel Talk:** Donnerstag 18.9., 19 Uhr  
mit Hergen Wöbken, Heidi Sill und Klaus Lederer

Rahmenprogramme terminnah auf [hausamkleistpark.de](https://hausamkleistpark.de)

 [hausamkleistpark](https://www.instagram.com/hausamkleistpark)

FR 5.9.–SO 11.1.26

## Wataru Murakami – Fotografie

### Ausstellungseröffnung

Der in Berlin lebende und arbeitende Künstler **Wataru Murakami**, in Japan geboren und in Kanada sowie den USA aufgewachsen, fotografiert leerstehende Orte, kaum wahrgenommene Details und Spuren von Bewegungen. Er nutzt Fragmentierung als Mittel, um fotografische Wahrnehmung zu hinterfragen und neu zu strukturieren. Murakami ermöglicht uns so, unsere Welt bewusster und neu zu sehen. Im Spektrum zwischen Erinnerung und Gegenwart überschreitet sein Umgang mit Fotografie und seine Bildsprache die unsichtbaren Grenzen zwischen den Kulturen.

**Eröffnung:** Donnerstag, 4.9., 19 Uhr

**Einführung:** Rossella Scrascia, Kuratorin der Ausstellung  
Rahmenprogramme terminnah unter [hausamkleistpark.de](https://www.hausamkleistpark.de)

 [hausamkleistpark](https://www.hausamkleistpark.de)

**Ort:** Galerie im Tempelhof Museum, Alt-Mariendorf 43, 12107 Berlin



© Wataru Murakami, Baskets of Fruits, 2023

Sa 13.9.

## Gletscherarchipel

Ein begehbares Hörstück in den  
Parklandschaften Tempelhofs

Die Parklandschaften Alt-Tempelhofs bilden einen grünen Archipel im Stadtraum. Ihre Topografie wurde vor über 10.000 Jahren durch die sich zurückziehenden Gletschermassen Nordeuropas geprägt. Das **Hörstück** spürt mit akustischen Interventionen diesem geologischen Echo nach und eröffnet in dieser Bewegung vielschichtige Perspektiven auf das Verhältnis von Natur und Kultur im städtischen Raum.

Nach der Premiere von **Gletscherarchipel**, die am 13.9. als öffentliche Führung in den Parkanlagen stattfindet, wird das Stück online bereitgestellt und kann als **Audiowalk** individuell erkundet werden.

**Ort:** Franckepark – Alter Park – Lehnepark – Bosepark – Alboinplatz – Friedhof Eythstaße – Lindenhofsiedlung



Foto: Vanessa Engelmann

Datum und Ort der Premiere zeitnah unter  
[www.dezentrale-kulturarbeit.de](http://www.dezentrale-kulturarbeit.de)

Ein Projekt gefördert von der Dezentralen Kulturarbeit  
Tempelhof-Schöneberg.

**SA 13.9. 14:30 Uhr**

**Tag des offenen Denkmals 2025**  
Performance

Jugendliche erforschen den Gedenkort  
SA-Gefängnis Papestraße

Um 1900 entstand an der General-Pape-Straße ein Kasernenkomplex. Von März bis Dezember 1933 nutzte die SA-Feldpolizei ein Gebäude als Gefängnis. Zu den dort verhört und gefolterten Häftlingen gehörten politisch Andersdenkende, Jüdinnen und Juden sowie andere verfolgte Gruppen.

Anhand von Biografien setzen sich Jugendliche mit dem Ort, seiner Geschichte und Gegenwartsbedeutung auseinander. Ihre Ergebnisse präsentieren sie in Form theatraler Szenen, gefolgt von einem Austausch mit dem Publikum.

Ein Projekt vom Jugend Museum in Kooperation mit Denk mal an Berlin e.V..

**Ort:** Gedenkort SA-Gefängnis Papestraße,  
Werner-Voß-Damm 54a, 12101 Berlin



Gedenkort SA-Gefängnis Papestraße, Foto: Johannes Kramer (oben);  
Harry Weber (unten)

**SA 13.9. + SO 14.9.**

## Tag des offenen Denkmals 2025

### Gedenkort SA-Gefängnis Papestraße

**Führung: Sa 13.9.**, um 13+15:30 Uhr  
**So 14.9.**, um 13+15 Uhr

In dem ursprünglich für die Preußischen Eisenbahn-Regimenter erbauten Kasernengebäude befand sich von März bis Dezember 1933 ein frühes Konzentrationslager unter Führung der SA. Der **Gedenkort SA-Gefängnis Papestraße** ist der einzige historische Ort des frühen NS-Terrors in Berlin, in dem sich noch Spuren aus dem Jahr 1933 finden lassen. Die als Haftzellen genutzten Kellerräume sind weitgehend in ihrem damaligen Zustand erhalten. Die Führung gibt einen Einblick in die Geschichte des frühen Konzentrationslagers und beleuchtet zahlreiche Biographien ehemals Inhaftierter.

Anmeldungen bis **12.9.** unter [www.museen-tempelhof-schoeneberg.de/tag-des-offenen-denkmals-2025](http://www.museen-tempelhof-schoeneberg.de/tag-des-offenen-denkmals-2025)



**Ort:** Gedenkort SA-Gefängnis Papestr., Werner-Voß-Damm 54a, 12101 Berlin

### Informationsort Schwerbelastungskörper

**Führung: Sa 13.9. + So 14.9.** jeweils um 13+15 Uhr

Der 1941 errichtete **Schwerbelastungskörper** ist eines der letzten Relikte der monströsen und menschenverachtenden nationalsozialistischen Stadtplanung. Unweit der geplanten Nord-Süd-Achse sollte der mehr als 12.000 Tonnen schwere Betonzylinder die Tragfähigkeit des Bodens testen. Im Auftrag von Albert Speer, dem Generalbauinspektor für die Hauptstadt, wurden im Zuge der Planungen tausende Menschen Opfer von Wohnungsverlust, Zwangsarbeit und Deportation. Die Führung zeigt das Gelände sowie das Innerste des Schwerbelastungskörpers und beleuchtet die Geschichte des Bauwerks und der Verbrechen im Zuge der nationalsozialistischen Stadtplanung.

Anmeldungen bis **12.9.** unter [www.museen-tempelhof-schoeneberg.de/tag-des-offenen-denkmals-2025](http://www.museen-tempelhof-schoeneberg.de/tag-des-offenen-denkmals-2025)

**Ort:** Informationsort Schwerbelastungskörper,  
General-Pape-Straße/Loewenhardttdamm, 12101 Berlin



**SA 20.9. 15-20 Uhr**

## 6. Kultursommerfest

---

Lichtenrade feiert in diesem Jahr sein 650. Jubiläum. Mit der **Alten Mälzerei**, dem Herzstück des neuen Lichtenrader Reviere, ist inzwischen ein einzigartiger Ort für vielfältige Kulturerlebnisse und spannende Begegnungen entstanden. Das soll gefeiert werden!

Das **Amt für Weiterbildung und Kultur in Tempelhof-Schöneberg** lädt zu seinem 6. Kultursommerfest mit Live-Musik, Tanz, Straßentheater und kreativen Mitmachstationen. Die Gäste erwartet drinnen und draußen ein entspannter Spätsommernachmittag voller Entdeckungen und neuer Inspirationen. Kommen Sie vorbei!

**Ort:** Alte Mälzerei Lichtenrade, Steinstraße 41, 12307 Berlin



Alte Mälzerei Lichtenrade, Foto: Museen Tempelhof-Schöneberg

Amt  
für  
Weiterbildung  
und  
Kultur  
Tempelhof  
Schöneberg

**SO 21.9. 18 Uhr**

## Ein deutsches Sonnenmärchen

Lesung mit Musik, in der Reihe  
Salonsonntage auf der Roten Insel

**Michael Bukowski** liest aus seinem neuen Buch »Deutsches Sonnenmärchen«: von der Weltraum- zur Weltrettungstechnologie – warum selbst Energiewendefans die Solarenergie unterschätzen und warum sich der Papst bei uns für den »solaren Segen für die Menschheit« bedankt. **Illay Chester** setzt ihr Cello auf außergewöhnliche Weise ein, indem sie Rhythmen und Klänge kreiert, Looping- und Soundtechnologien einsetzt und so eindringliche Klanglandschaften und überraschende Effekte erzeugt.

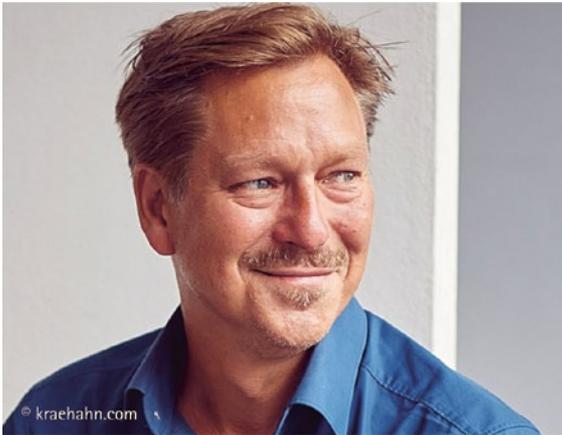
Eintritt frei, Spenden willkommen!

**illaymusic.com**

**bukowski-berlin.de**

Bitte pünktlich eintreffen.

**Ort:** Atelier Gustav-Müller-Straße 46/1, 5.0G (kein Aufzug),  
10829 Berlin



© kraehahn.com



© Julia Wagner

oben: Michael Bukowski, © kraehahn.com,  
unten: Illay Chester, © Julia Wagner

HAUS am KLEISTPARK

BIS **SO 28.9.**

**BERLIN EINS – Die Neunziger  
Fotografien von André Kirchner,  
Nelly Rau-Häring, Peter Thieme**

Ausstellung

Die Ausstellung vereint drei fotografische Positionen und Lebenswege im Berlin der 1990er Jahre, dem ersten Jahrzehnt nach dem Fall der Mauer. Gemeinsam ist den drei Fotografierenden der Blick von außen auf die fremde Großstadt, die sich eben erst anschickte, wieder eins zu werden aus den Verwüstungen, die ihr Bombenkrieg und Abriss, Autobahn- und Mauerbau geschlagen hatten.

1990/91 kreuzten sich erstmals die Wege der Ausstellenden im gemeinsamen Engagement für die Stadtfotografie. In den klassischen Fotografien im Spektrum zwischen dokumentarischem Blick und Poesie ist das Lebensgefühl im Berlin jener Jahre zu entdecken.

**Ort:** Haus am Kleistpark, Grunewaldstraße 6–7, 10823 Berlin



© Nelly Rau-Häring, Potsdamer Platz im Bau,  
November 1999 bis Juni 2000

**Artist Talk** Donnerstag, 10.7., 19 Uhr  
Moderation **Uwe Warnke**

Weitere Rahmenprogramme terminnah auf [hausamkleistpark.de](https://hausamkleistpark.de)

 [hausamkleistpark](https://www.instagram.com/hausamkleistpark)

**BIS DI 30.9.**

## Schokolonialismus

Sarotti in Tempelhof

### Sonderausstellung

Kaum ein Lebensmittel ist so beliebt wie **Schokolade**. Hinter dem wirtschaftlichen Erfolg, der in Deutschland im 19. Jahrhundert begann, steht eine oft vergessene **Geschichte von Gewalt und Ausbeutung**. Berlin war 150 Jahre lang die Schokoladenhauptstadt Deutschlands. Ein Blick auf die **Firma Sarotti** offenbart die **kolonialen Verstrickungen** der Produktion am Industriestandort Tempelhof.

Die **Sonderausstellung** thematisiert rassistische Werbestrategien, die Folgen des täglichen Konsums und die Kontinuitäten kolonialer Ausbeutungsmechanismen.

**Ort:** Tempelhof Museum, Alt-Mariendorf 43, 12107 Berlin



Eintafelei in der Sarotti-Fabrik in Tempelhof, 1929,  
Museen Tempelhof-Schöneberg

**Öffentliche Führung** ohne Anmeldung:

Sonntag, 28.9., 15 Uhr

**Führungen für Gruppen** auf Anfrage unter:

[museum@ba-ts.berlin.de](mailto:museum@ba-ts.berlin.de)

**FR 3.10. 14 Uhr**

## Pflanzenmusik – Klingender Friedhof

Konzert & Podcast-Lesung

Die Filmmusikkomponistin **Cassis B** und der Klangkünstler **chrifin** laden auf dem Kirchhof Lichtenrade zu einer außergewöhnlichen Veranstaltung ein: **Friedhofspflanzen geben den Ton an**. Sie musizieren mit Hilfe von Synthesizern. Höhepunkt nach dem Pflanzenmusik-Konzert ist die Premiere eines Podcasts, in dem Angehörige zu den Klängen ihrer Pflanzen sprechen, die sie auf den Gräbern gepflanzt haben.

Im Anschluss gibt es einen Nachhaltigkeitsspaziergang, in dem das Publikum der Friedhofsnatur zuhören kann.

Ein Projekt gefördert von der Dezentralen Kulturarbeit  
Tempelhof-Schöneberg.

**Ort:** Kirchhof Lichtenrade, Paplitzer Straße 10–24, 12307 Berlin



Foto: Steve Braun

**SA 4.10. 16 Uhr**

## Oldie Superstar 60+

### Konzert – Song Contest für Ältere

Einen Gesangswettbewerb der ganz besonderen Art kann man im Oktober im Gemeinschaftshaus Lichtenrade erleben. Entertainer und Moderator Norbert Wohlan, besser bekannt unter dem Künstlernamen NORBI, organisiert den **Oldie-Super-Star 60+** und beweist, dass Menschen in der zweiten Lebenshälfte keineswegs zum »alten Eisen« gehören. Am Senioren-Song-Contest können alle Menschen teilnehmen, die mindestens 60 Jahre alt sind und ihr Gesangstalent beweisen möchten.

Teilnahmebedingungen und weitere Infos unter  
[www.dezentrale-kulturarbeit.de](http://www.dezentrale-kulturarbeit.de)

**Ort:** Gemeinschaftshaus Lichtenrade,  
Lichtenrader Damm 212, 12305 Berlin



Entertainer und Organisator Norbi Wohlan beim Song Contest 2024  
Foto: Marlies Königsberg

Eine Veranstaltung gefördert von der Dezentralen Kulturarbeit  
Tempelhof-Schöneberg.



HAUS am KLEISTPARK | Projektraum

**FR 10.10. – SO 7.12.**

## Reminiszenzen Maria Sewcz – Fotografie

### Ausstellung

#### Erinnern. Erinnertes. Was bleibt

In ihrer Ausstellungsinstallation präsentiert **Maria Sewcz** eigene Fotografien von verschiedenen Wohnorten, von Landschaften, von den zufällig erhaltenen Erinnerungstücken ihrer Herkunftsfamilie aus einem Zeitraum von mehr als 130 Jahren.

Es geht um die Möglichkeit einer Erzählung, um Material und Aura, um Erinnerung und Fiktion, um Retrospektive und Selbstbefragung, große Geschichte und konkrete Momente im Laufe der Zeit.

**Eröffnung:** Donnerstag, 9.10., 19 Uhr

Rahmenprogramme terminnah auf [hausamkleistpark.de](https://hausamkleistpark.de)

 [hausamkleistpark](https://www.instagram.com/hausamkleistpark)

**Ort:** Haus am Kleistpark, Grunewaldstraße 6–7, 10823 Berlin



**DO 16.10. 19 Uhr**

## Einblicke in die Provenienzforschung der Museen Tempelhof-Schöneberg

### Der Teilnachlass Edel – Vortrag

**Johanna Pinl**, geb. Kaschke, arbeitet von 1925 bis 1934 als Hausangestellte bei dem jüdischen Arzt Dr. Paul Edel und seiner Frau Alice in Schöneberg. Beide Edels nehmen sich das Leben – möglicherweise als Reaktion auf die zunehmende Ausgrenzung und Verfolgung durch die Nationalsozialisten. 2021 übergibt Pints Tochter der Museumssammlung Objekte aus dem Haushalt der Familie Edel – laut ihrer Mutter Geschenke von Paul Edel.

**Vanessa Rauche**, wissenschaftliche Volontärin im Archiv der Museen Tempelhof-Schöneberg, stellt ihre Forschung zum Teilnachlass Edel vor. Sie untersucht, inwieweit historische Quellen die Familienerzählung stützen.



Postkarte Paul Edel an Johanna Kaschke, 18.09.1928,  
Museen Tempelhof-Schöneberg, Archiv



© Loredana Nemes, Graubaum 7, 2019, aus der Serie  
»Graubaum und Himmelmeer«, 2019–2023

**FR 17.10.– SO 14.12.**

## Haut und Holz Loredana Nemes – Fotografie

### Ausstellung

**Loredana Nemes** setzt sich in dieser Ausstellung mit den Themen Natur, Liebe und Zuhause auseinander. Zu sehen sind vier Werkgruppen, die in den letzten sechs Jahren entstanden sind. In »Sicilia«, erstmals in Deutschland zu sehen, fokussiert die Künstlerin auf das vielfältige Band zwischen Mensch und Natur. Mit der Serie »Immergrün« erforscht sie die langjährige Liebe im hohen Alter, während »Graubaum und Himmelmeer« sowie »White« als eine Ode an den Baum und seine sich durch alle Jahreszeiten ziehende Schönheit zu verstehen sind. Beide zuletzt genannten Zyklen verweisen auch auf Siebenbürgen, wo Loredana Nemes geboren wurde und das sie in jungen Jahren aus politischen Gründen verlassen musste.

**Eröffnung:** Donnerstag, 16.10., 19 Uhr

Rahmenprogramme terminnah auf [hausamkleistpark.de](https://www.hausamkleistpark.de)

**Ort:** Haus am Kleistpark, Grunewaldstraße 6-7, 10823 Berlin



## FERIEN-KOCH-WORKSHOP

### Koch dich anders! Eine kulinarische Reise nach Chile

in den Sommerferien

Neue Länder, andere Kulturen, Bräuche, Geschichten und Gerichte: Wir reisen mit euch in die Ferne! In unserer Schulküche schnuppern wir gemeinsam den Duft fremder Küchen und entdecken Ess-Kulturen rund um die Welt. In den **Sommerferien** begeben wir uns diesmal kulinarisch nach Chile, kosten die dortige Sprache und leckere Gerichte – und treffen dabei auf geheimnisvolle Steinstaturen, köstliche Teigtaschen und duftende Gewürze. Guten Appetit!

Kostenfreies Angebot, mit Anmeldung,  
für Kinder zwischen **7 und 12 Jahren: Mi 13.8. und Do 14.8.; 10–14 Uhr**  
**[kontakt@kindermuseum-unterm-dach.berlin](mailto:kontakt@kindermuseum-unterm-dach.berlin)**  
**[www.kindermuseum-unterm-dach.berlin](http://www.kindermuseum-unterm-dach.berlin)**

**Ort:** Kindermuseum unterm Dach, Alte Mälzerei Lichtenrade,  
Steinstraße 41, 12307 Berlin



Gemeinsam köstliche Teigtaschen zubereiten! Foto: Kindermuseum unterm Dach

## FERIEN-BACK-WORKSHOP

### Back mal was! – Brot-Botschaften

in den Sommerferien

Pide, Pita, Aiysh, Chubz, Flatbrød, Focaccia ... Brot wird überall auf der Welt geliebt. In unserem Back-Workshop erproben wir die leckersten Rezepte und werden zu Brot-Botschafterinnen und -Botschaftern, die über den Tellerrand hinaus schauen: Gemeinsam mit Kindern **ab sieben Jahren** finden wir heraus, woher unsere Zutaten stammen und wie wir leckere Fladenbrot-Rezepte mit regionalen und saisonalen Zutaten verändern können – damit sie uns, der Welt und auch dem Klima schmecken!

Di 26.8. – DO 4.9. | 10–14 Uhr

[www.kindermuseum-unterm-dach.berlin](http://www.kindermuseum-unterm-dach.berlin)

**Kostenfreies Angebot, mit Anmeldung:**

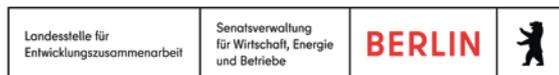
[kontakt@kindermuseum-unterm-dach.berlin](mailto:kontakt@kindermuseum-unterm-dach.berlin)

**Ort:** Kindermuseum unterm Dach, Alte Mälzerei Lichtenrade,  
Steinstraße 41, 12307 Berlin



Gemeinsam klimafreundlich und lecker backen! Foto: Timothy Stone

gefördert von



## FERIEN-KOCH-WORKSHOP

### Koch mal was!

in den Herbstferien

Es wird geschält, geschnitten, geraspelt, gebrutzelt, gebraten und gedünstet – in den Herbstferien lädt eine Workshop-Reihe Kinder ab 7 Jahren ein, Koch-Profi zu werden: Bei der Zubereitung von leckeren Mahlzeiten kann die Abstimmung von Zutaten, das Abmessen von Mengen, die Verwendung von Küchengeräten und der Umgang mit Herd und Ofen geübt werden. Und das Beste kommt zum Schluss: Beim festlichen Familienbuffet werden Koch-Diplome an die frisch gebackenen Meisterinnen und Meister überreicht!

Kostenfreies Angebot, mit Anmeldung,

für Kinder zwischen **7 und 12 Jahren**:

**21.10., 22.10., 23.10. und 28.10., 29.10., 30.10.; 10–14 Uhr**

**[kontakt@kindermuseum-unterm-dach.berlin](mailto:kontakt@kindermuseum-unterm-dach.berlin)**

**[www.kindermuseum-unterm-dach.berlin](http://www.kindermuseum-unterm-dach.berlin)**

**Ort:** Kindermuseum unterm Dach, Alte Mälzerei Lichtenrade,  
Steinstraße 41, 12307 Berlin



Ran an den Herd: Es wird gebrutzelt! Foto: André Wagenzik

In Kooperation mit dem Jugendamt Tempelhof-Schöneberg  
und dem Schöneberger Kulturarbeitskreis e.V.

## FERIEN-WORKSHOPS

### PROTEST-Ausstellung

#### Sommer- und Herbstferien

4.8., 12.8., 20.8., 4.9.; jeweils 11–15 Uhr

#### »Patsch! Deine Meinung auf Papier«

Mit Stempeln, Schablonen und bunten Farben gestalten die Kinder ihre eigenen Protestplakate und bringen ihre Meinung auf Papier.

29.7., 19.8., 27.8., 22.10.; jeweils 11–15 Uhr

#### »Klick, klick, Protest!«

Hier können die Teilnehmenden mithilfe von verschiedenen Kostümen spannende Protestbilder machen und mit der Kamera ihre eigenen Ideen und Wünsche festhalten.

31.7., 6.8., 25.8., 3.9.; jeweils 11–15 Uhr

#### »Protest, Action, Bühne frei!«

In diesem Workshop geht es darum, eigene Ideen und Proteste auf die Bühne zu bringen. Laut und stark für die eigene Meinung einstehen: Mit Bewegung, Spaß und Action.

**Ort:** Jugend Museum, Hauptstraße 40–42, 10827 Berlin



PROTEST-Ausstellung, Foto: Jugend Museum



hier Details und Anmeldung

## MITMACH-ANGEBOT

An die Pinsel, fertig, los!

Bunter Bastel-Tisch für Familien

Wir kneten, knüllen, kleben, kniffen: Ausgestattet mit nachhaltigen Materialien lädt das Kindermuseum unterm Dach Familien mit Kindern ab vier Jahren ein, jeden Mittwoch und Donnerstag kreativ zu werden! **Vom Lieblingsgebäck aus Salzteig bis zum Lieblingsgericht aus Papier** – die Ernährungsthemen unserer Ausstellungen lassen uns auf immer neue Ideen für Kunstwerke kommen, die man mit nach Hause nehmen kann!

Kostenfreies Angebot, ohne Anmeldung, für Kinder **ab 4 Jahren**:

Mittwoch, 2.7., 9.7., 16.7., 23.7., 30.7., 6.8., 13.8., 20.8., 27.8., 3.9., 10.9., 17.9., 24.9., 1.10., 8.10., 15.10., 22.10., 29.10. und Donnerstag, 3.7., 10.7., 17.7., 24.7., 31.7., 7.8., 14.8., 21.8., 28.8., 4.9., 11.9., 18.9., 25.9., 2.10., 9.10., 16.10., 23.10., 30.10.; jeweils 14–18 Uhr

**Ort:** Kindermuseum unterm Dach, Alte Mälzerei Lichtenrade,  
Steinstraße 41, 12307 Berlin



Einfach nachhaltig kreativ werden! Foto: André Wagenzik

[www.kindermuseum-unterm-dach.berlin](http://www.kindermuseum-unterm-dach.berlin)

## MITMACH-ANGEBOT

### Offenes Atelier im Jugend Museum

Basteln, spielen und werkeln für die ganze Familie

Im **Offenen Atelier** wartet alle zwei Wochen ein neues spannendes Angebot auf Kinder und ihre Familien. In der Kreativwerkstatt sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt: Ob Experimentieren mit Farben und Materialien, Gestalten von allerlei Dekorativem oder einfach Vorbeikommen, Spielen, Staunen – hier ist für alle etwas dabei. Bei schönem Wetter basteln wir gerne draußen!

Alter: **ab 6 Jahren**

Sonntag 6.7., 20.7. 3.8, 17.8., 7.9., 21.9., 5.10., 19.10.;

jeweils 14–17 Uhr

Das Offene Atelier ist kostenfrei.

Ohne Anmeldung, einfach hereinspazieren!

**Ort:** Jugend Museum, Hauptstraße 40–42, 10827 Berlin



Kreativ werden im Jugend Museum, Foto: Museen Tempelhof-Schöneberg

## FERIEN-WORKSHOPS

### 14 künstlerische Workshops in der JuKS

in den Sommerferien

Werde kreativ mit unseren frischen **Sommer-Workshops!**  
Die JuKS macht nie Urlaub – auch in diesem Jahr finden durchgehend Kurse in den Sommerferien statt.

Wir bieten in unserem bunt gemischten Angebot die unterschiedlichsten künstlerischen Techniken und Formate in einem Vormittags- und Nachmittagsprogramm an. Unsere künstlerischen Ferienkurse halten für alle etwas bereit. Genieß deinen langen Sommer mit uns!

Alle Details zu den Kursen unter [www.juks-ts.de](http://www.juks-ts.de)

Ort: Martin-Luther-Str. 46 10779 Berlin

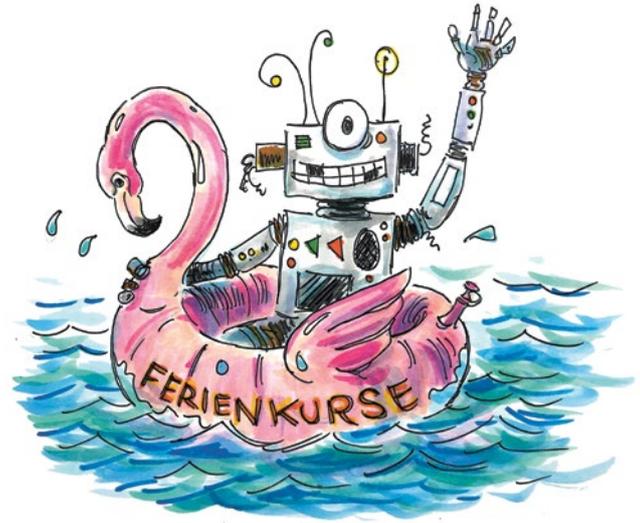


Illustration ©Heiko Sievers

## JUGENDKUNSTSCHULE

### Neue Kunstkurse für Kinder, Jugendliche und Schulklassen

---

In unseren **Wochenendkursen** kann man in ein- bis zweitägigen Workshops am Samstag und/oder Sonntag ein eigenes Projekt verfolgen, eine neue Technik kennenlernen und sich kreativ betätigen. Die Kinder und Jugendlichen üben sich unter Anleitung professioneller Künstlerinnen und Künstler in plastischem und bildnerischem Gestalten, sie kreieren eigene Geschichten und künstlerische Darstellungen und schulen ihre ästhetische Wahrnehmung.

Unsere neuen Freizeitkurse beginnen im September, finden wöchentlich statt und laufen parallel zum Schulhalbjahr. Ob Erfinderwerkstatt, Keramikatelier, Holzwerkstatt, Comicworkshop, Näh- oder Malkurs – es ist für alle etwas dabei. Melde dich für unseren Newsletter an, um den Buchungsstart nicht zu verpassen!

<https://juks-ts.de/kontakt#newsletter>  
[www.juks-ts.de](http://www.juks-ts.de)

Ort: Martin-Luther-Str. 46 10779 Berlin



## STOLPERSTEINE

### Stolpersteinverlegungen

---

#### Im Stadtraum

Dank der Recherchen von Ehrenamtlichen und Angehörigen kann im Stadtraum an Verfolgungen im Nationalsozialismus erinnert werden.

Regelmäßig finden im Bezirk Verlegungen durch den Künstler Gunter Demnig oder den ehrenamtlichen Steinverleger Hans-Peter Frank statt. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Die Termine der kommenden Stolpersteinverlegungen finden Sie auf der Website [www.museen-tempelhof-schoeneberg.de/stolpersteine](http://www.museen-tempelhof-schoeneberg.de/stolpersteine)

Die Beratung von Angehörigen und Interessierten findet in der Koordinierungsstelle im Schöneberg Museum statt.

Melden Sie sich gern unter [Stolpersteine@ba-ts.berlin.de](mailto:Stolpersteine@ba-ts.berlin.de)

Sie können sich auch in den E-Mail-Verteiler für Stolpersteinverlegungen eintragen lassen.

## ADRESSEN UND ÖFFNUNGSZEITEN

---

### HAUS am KLEISTPARK

Grunewaldstraße 6–7, 10823 Berlin

Di bis So 11–18 Uhr

### HAUS am KLEISTPARK | Projektraum

Di bis So 11–18 Uhr

### GALERIE im TEMPELHOF MUSEUM

Alt-Mariendorf 43, 12107 Berlin

Di bis So 13–18 Uhr

Do 10–18 Uhr

Aktuelle Informationen zu Öffnungszeiten und Rahmenprogrammen finden Sie auf unserer Website [www.hausamkleistpark.de](http://www.hausamkleistpark.de)

Kommunale Galerien

Telefon 030–90 277 6964

hausamkleistpark@ba-ts.berlin.de

[www.hausamkleistpark.de](http://www.hausamkleistpark.de)

## ADRESSEN UND ÖFFNUNGSZEITEN

---

### Jugend Museum | Schöneberg Museum

Hauptstraße 40/42, 10827 Berlin

Sa bis Do 14–18 Uhr, Fr 9–14 Uhr

Gruppen und Schulklassen nach Voranmeldung

### Tempelhof Museum

Alt-Mariendorf 43, 12107 Berlin

Di bis So 13–18 Uhr, Do 10–18 Uhr

Gruppen und Schulklassen Mo–Fr nach Voranmeldung

### Archiv und Bibliothek der Museen Tempelhof-Schöneberg

Hauptstraße 40/42, 10827 Berlin

Telefon 030–90 277 6214

archiv@ba-ts.berlin.de

Ein Besuch ist nur nach individueller Terminabsprache möglich.

Leitung: Dr. Irene von Götz

Telefon 030–90 277 6163

museum@ba-ts.berlin.de

[www.museen-tempelhof-schoeneberg.de](http://www.museen-tempelhof-schoeneberg.de)

Bitte beachten Sie, dass telefonische Rückfragen zu unseren Veranstaltungen nur zu den üblichen Bürozeiten möglich sind.

## ADRESSEN UND ÖFFNUNGSZEITEN

---

### **Kindermuseum unterm Dach**



Alte Mälzerei Lichtenrade

Empfang und Eingang 5. OG, Steinstraße 41, 12307 Berlin

Telefon 030 90277-3788 (für Buchungen)

[kontakt@kindermuseum-unterm-dach.berlin](mailto:kontakt@kindermuseum-unterm-dach.berlin)

[www.kindermuseum-unterm-dach.berlin](http://www.kindermuseum-unterm-dach.berlin)

Für Familien: Mo bis Fr 14–18 Uhr, Sa und So 11–17 Uhr

Gruppen und Schulklassen nach Voranmeldung:

Mo bis Fr 9–14 Uhr, sowie nach Vereinbarung

Zugang barrierefrei

### **Informationsort Schwerbelastungskörper**



General-Pape-Straße/Loewenhardttdamm, 12101 Berlin

Telefon 030–90 277 6163, nur Gelände barrierefrei

Di, Mi, Do, Sa und So 13–18 Uhr

Kostenlose Führungen jeden 1. Sonntag im Monat, 15 Uhr

Saisonal geöffnet bis **31.10.2025**

Details zum Standort finden Sie auf der Webseite

[www.schwerbelastungskoerper.de](http://www.schwerbelastungskoerper.de)

## ADRESSEN UND ÖFFNUNGSZEITEN

---

### **Gedenkort SA-Gefängnis Papestraße**



Werner-Voß-Damm 54 a, 12101 Berlin

Telefon 030–90 277 6163

Di, Mi, Do, Sa und So 13–18 Uhr

Kostenlose Führungen jeden 1. Sonntag im Monat, 13 Uhr

Details finden Sie auf der Webseite

[www.gedenkort-papestrasse.de](http://www.gedenkort-papestrasse.de)



Alle Führungen der Museen und der historischen Orte werden auf Anfrage auch in Gebärdensprache angeboten.

### **Dezentrale Kulturarbeit**

Zugang über Freiherr-  
vom-Stein-Straße



Rathaus Schöneberg

John-F.-Kennedy-Platz 1, 10825 Berlin

Sprechstunde mittwochs 15–18 Uhr, Raum 1043

Leitung: Dr. Peter Rümenapp

Telefon 030–90 277 4347

[peter.ruemenapp@ba-ts.berlin.de](mailto:peter.ruemenapp@ba-ts.berlin.de)

[www.dezentrale-kulturarbeit.de](http://www.dezentrale-kulturarbeit.de)

Die Dezentrale Kulturarbeit ist verantwortlich für die Kunst- und Kulturförderung der Freien Szene im Bezirk.

## ADRESSEN UND ÖFFNUNGSZEITEN

---

### Jugendkunstschule (JuKS)



Tempelhof-Schöneberg  
Martin-Luther-Straße 46, 10779 Berlin  
Bürozeiten: Mo bis Fr 10-16 Uhr

Regelmäßiges Kursangebot, Wochenendkurse und Ferienprogramm  
(Materialspendenbeitrag).

Leitung: Christine Garenne  
Telefon 030-90 277 6324  
info@juks-ts.de  
[www.juks-ts.de](http://www.juks-ts.de)

76

### »Wir waren Nachbarn«

Zugang über Freiherr-  
vom-Stein-Straße



Rathaus Schöneberg  
John-F.-Kennedy-Platz 1, 10825 Berlin  
Sa bis Do 10-18 Uhr

Es finden regelmäßig Führungen statt.

Telefon 030-90 277 4527  
projekt@wirwarennachbarn.de  
[www.wirwarennachbarn.de](http://www.wirwarennachbarn.de)

Änderungen vorbehalten und online  
einsehbar auf den jeweiligen Webseiten.

Umweltfreundlich gedruckt auf  
100% Recycling-Papier.



Marienhöhe Rodelbahn, siehe S. 12/13, Foto: Caroline Böttcher

# VERANSTALTER

BEZIRKSAMT TEMPELHOF-SCHÖNEBERG  
ABTEILUNG SCHULE, SPORT,  
WEITERBILDUNG UND KULTUR  
AMT FÜR WEITERBILDUNG UND KULTUR  
FACHBEREICH KUNST, KULTUR, MUSEEN

Amt  
für  
Weiterbildung  
und   
Kultur   
Tempelhof  
Schöneberg 

Haus am  
Kleistpark

Tempelhof-  
Schöneberg  
dezentrale  
  
arbeit



  
 Museen  
Tempelhof-  
Schöneberg

**WIR WAREN NACHBARN**  
DAUERAUSSTELLUNG IM RATHAUS BERLIN-SCHÖNEBERG